

Jahresbericht 2019 des Fördervereins TelefonSeelsorge Osnabrück e.V.

Rückblick auf das Jahr 2019

Das Jahr 2019 stand ganz im Zeichen des vierzigjährigen Jubiläums der TelefonSeelsorge in Osnabrück. Für die Feierlichkeiten hatten wir eine Spende der Sparkasse Osnabrück in Höhe von 890,-€ erhalten und die Einnahmen aus der Kollekte des Festgottesdienstes in Höhe von 846,-€. Insgesamt hat der Förderverein für die sehr gelungenen Feierlichkeiten am 6. und 13. September 6683,-€ an Kosten übernommen. Darauf sind wir wirklich ein wenig stolz.

Gefreut haben wir uns über unerwartete Spenden. Zum ersten Mal gab es eine anonyme Spende in Höhe von 500,-€ über das Internetportal Bildungsspender.de. Insgesamt haben wir 3492,-€ nicht zweckgebundene Spenden erhalten. Ca. 392,-€ gehen davon zurück auf eine Einladung zu einem ökumenischen Gottesdienst in Bad Iburg. Der Kontakt wurde über die Internetseite des Fördervereins hergestellt, das erste Mal, dass jemand durch unsere Internetseite Kontakt zum Förderverein aufgenommen hat. Matthias Wille und Gabriele Link stellten dort die Arbeit der TelefonSeelsorge und des Fördervereins vor.

33 Personen sind aktuell Mitglied im Förderverein TelefonSeelsorge Osnabrück e.V. Die Mitgliederversammlung fand am 10. Mai statt. Gerlinde Schröder schied auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus. Der Vorstand besteht nun aus Gabriele Link, Annette Lasse-Meier und Beate Diesel. Ganz herzlich bedanke ich mich bei Gerlinde für die super Zusammenarbeit, ihre Ideen und ich bin froh, dass sie uns weiter mit ihrer Erfahrung und Tatkraft für Projekte erhalten bleibt.

Für die Teilnahme am IFOTES-Kongress im Juli haben wir für drei TeilnehmerInnen die Teilnehmergebühren in Höhe von 900,-€ übernommen.

Übernommen werden konnten auch Honorarkosten für eine Fortbildungsreihe zur Gewaltfreien Kommunikation und die Eigenanteile für die Fortbildung in Ohrbeck von insgesamt 1360,-€.

Vertreterinnen der Chatseelsorge haben zusammen mit Matthias Wille im September den Sonnenscheinspreis der Caritas-Gemeinschaftsstiftung Osnabrück entgegengenommen. Der mit 1000,-€ dotierte Preis wurde auf Initiative des Fördervereins für das Engagement unter dem Motto „Digital und Sozial“ vergeben.

Ausblick auf 2020

Ein Team aus Engagierten wird schon in diesem Jahr mit einem Projekt beginnen, eigene Karten für verschiedene Anlässe zu entwerfen und intern und öffentlich zum Verkauf anzubieten. Mit dieser Idee möchten wir die TelefonSeelsorge und den Förderverein mehr in die Öffentlichkeit bringen.